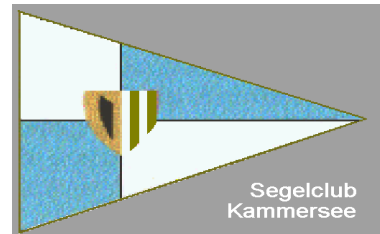


SEGELCLUB KAMMERSEE ..



OÖ LANDESMEISTERSCHAFT SOLING KLASSE 2009

Hypo-Salzburg-Goldmünzencup 2009

Auteried Gedächtnispreis 2009

Intern. Österr. Schwerpunktregatta
vom 4.07.09. bis 5.07.2009
vor Litzlberg am Attersee

A U S C H R E I B U N G

Veranstalter

Segelclub Kammersee in Zusammenarbeit mit der Landessportorganisation von Oberösterreich und der Soling Klassenvereinigung

Erster Start

4.07.09 13:00 Uhr

Steuermannsbesprechung 12:00Uhr

Meldestelle:

Segelclub Kammersee
4863 Seewalchen/Litzlberg
Inselweg 13
office@sck.at www.sck.at
Tel: 07662 3207
Fax: 07662 57930

Meldeschluss:

24.06.2009

Bei weniger als 10 gemeldeten Booten kann die Veranstaltung abgesagt werden

Meldegeld

€100 pro

Zahlbar bei der Registrierung Oder:

Kontoinformation:

Segelclub Kammersee – Meldegeld

Oberbank Linz BLZ 15000

Ktn Nr.: 711 1370 83

Intern. Überweisung:

IBAN_ AT 271500000711137083

BIC: OBKLAT2L

Bei Meldung und Zahlung vor Meldeschluss kommt ein Frühbucharbonus von 10 € zum Abzug.

Dieser kann direkt bei der Zahlung abgezogen werden.

Registrierung:

4.07.2009 ab 9:00 Uhr bis zur Steuermannsbesprechung

Wettfahrten

Es sind vier (4) Wettfahrten, „Standard Kurse“ mit einem Streicher ausgeschrieben.

Bei weniger als vier (4) gesegelten Wettfahrten entfällt die Streichmöglichkeit.

Für eine gültige SP-Regatta sind drei (3) gewertete Wettfahrten notwendig.

Letzte Startmöglichkeit: 5.07.09 15:00 Uhr

Wertungen

Gesamtwertung nach Low-Point-System gem. WRS Anhang A

Preise

Punktpreise für die ersten drei Boote

Erinnerungspreise für alle bei der Siegerehrung anwesenden Teilnehmer

Die siegreiche oberösterreich. Mannschaft (alle Mannschaftsmitglieder müssen Mitglieder in einem dem OÖSV angehörenden Verein sein) erhält den Ehrenpreis des OÖSV und den Titel „Landesmeister von Oberösterreich 2009 in der Soling-Klasse“.

Hypo-Salzburg-Goldmünzencup: für die beste Mannschaft nach den ersten 3 Wettfahrten ohne Streicher.

Auteried Gedächtnispreis: für die beste Mannschaft nach 4 Wettfahrten mit Streichung bzw. bei nur 3 zustande gekommenen Wettfahrten ohne Streicher.

Zulassung

International offen für alle Boote der Soling-Klasse, die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden ausreichend versichert sind.

Die Teilnehmer müssen Mitglied eines Verbandsvereins oder Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen, von der ISAF anerkannten nationalen Verbands sein. Alle Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines "A" sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbands vorlegen können sowie Mitglied der Soling Association sein.

Haftung

Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen, für diese Veranstaltung gültigen Regeln.

Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr.

Der Segelclub Kammersee übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, bei Verletzung oder Tod von Personen, entstanden in Verbindung mit der Regatta und vor, während oder nach der Regatta.

Weitere Informationen:

Veranstaltungsleiter:

DI. Carl Auteried

Kran/Liegeplätze/Parkplatz:

Kran: Am SCK Gelände

Liegeplätze: SCK, das Befahren des seeseitigen Clubgeländes, sowie der Plattform mit einem PKW ist nicht erlaubt.

Einmaliges Ein- und Auskranken für Regattateilnehmer kostenlos.

Parkplätze: SCK

Unterkunftsmöglichkeiten:

Tourismusverband Seewalchen

4863 Seewalchen

Hauptstraße 17

Tel: +43/7662 2578

www.attersee.at

Rahmenprogramm:

Details werden am schwarzen Brett bekannt gegeben

Am Samstag im Rahmen der Steuermannsbesprechung Begrüßungscocktail auf der Clubterrasse.

Samstag "Solingabend" im Club. Beginn etwa eine Stunde nach Ende der letzten Wettfahrt des Tages.

Siegerehrung ist ehest möglich nach Einlaufen des letzten Bootes, nach Ende der letzten Wettfahrt.

Bestimmungen

Es wird gesegelt nach den Wettfahrtsregeln Segeln (WRS) der ISAF 2009-2012, den ISAF-Regulation, der Wettfahrtsordnung des OeSV 2009, den allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2009, den ergänzenden Segelanweisungen des Veranstalters, den Klassenbestimmungen, sowie dieser Ausschreibung.

Es gelten die Anti-Doping-Bestimmungen des Österreichischen Bundesgesetzes 2007

Werbung. Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung in Übereinstimmung mit ISAF Regulation 20.3(d) anzubringen.